

**Protokoll
über die 58. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Sport und Schule am 11.03.2009**

Beginn: 17:30 Uhr
Ende: 19:07 Uhr
Ort: Stadthaus, Am Packhof 2-6, Multifunktionsraum (E 070)

Anwesenheit

Vorsitzender

Jähmig, Claus Jürgen Fraktion Unabhängige Bürger

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Voss, Renate Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Riedel, Georg-Christian CDU-Fraktion und Liberale

ordentliche Mitglieder

Ehlers, Sebastian CDU-Fraktion und Liberale
Lederer, Walter Fraktion DIE LINKE
Walther, Manfred SPD-Fraktion

stellvertretende Mitglieder

Meslien, Daniel SPD-Fraktion
Busse, Monika Fraktion DIE LINKE

Verwaltung

Buck, Holger
Hamann, Heidrun
Kasten, Bernd Dr.
Niesen, Dieter
Schmidt, Kerstin
Schmitt, Hans-Ulrich

Schriftführer

Credé, Norbert

Leitung: Claus Jürgen Jähmig

Schriftführer: Norbert Credé

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 57. Sitzung vom 04.02.2009 (öffentlicher Teil)
3. Mitteilungen der Verwaltung
- 3.1. Budgetkontrolle
4. Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)
- 4.1. Entgeltordnung des Stadtarchivs
Vorlage: 02251/2008
5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)
- 5.1. Umbenennung "Karl - Kleinschmidt - Straße" in "Aurel - von - Jüchen - Straße"
Vorlage: 02460/2009
- 5.2. Hort und Schule unter einem Dach
Vorlage: 02481/2009
- 5.3. Neubau statt Sanierung in Lankow
Vorlage: 02478/2009
- 5.4. Spielplatz für die Grundschule Mueßer Berg
Vorlage: 02479/2009
- 5.5. Ehrenamtspass
Vorlage: 02006/2008
- 5.6. Zukunft der Halle am Fernsehturm (HAF)
Vorlage: 01349/2006
- 5.7. Astrid-Lindgren-Schule mit Hort ausstatten
Vorlage: 02421/2009
6. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Der Vorsitzende des Ausschusses begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße und rechtzeitige Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Frau **Voss** informiert über die Bitte der Verwaltung, den Tagesordnungspunkt 5.1 bis zur nächsten Sitzung zurückzustellen. Der Einbringer des Antrags erklärt sich mit der Vertagung einverstanden.

Herr **Jähmig** schlägt vor, den Tagesordnungspunkt 3.1 zu streichen, da vom Ausschuss in vorherigen Sitzungen eine quartalsweise Budgetkontrolle als ausreichend angesehen und für die Aprilsitzung vorgesehen wurde.

Beschluss:

Der geänderten Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 57. Sitzung vom 04.02.2009 (öffentlicher Teil)

Beschluss:

Der Ausschuss bestätigt die Niederschrift der 57. Sitzung ohne Änderungen und Ergänzungen einstimmig.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

zu 3 Mitteilungen der Verwaltung

Bemerkungen:

Herr **Schmitt** gibt bekannt,

- dass das Gespräch mit den Schwimmvereinen über die zukünftige Nutzung der Schwimmhallen aufgenommen worden seien. Die Vertreter der Vereine hätten ihre Wünsche geäußert, die Verwaltung habe aber deutlich auf die finanziellen Möglichkeiten und das Machbare hingewiesen.
- dass die Anmeldezahlen von Schülern für die ersten und fünften Klassen in der nächsten Sitzung konkretisiert werden sollen.

Herr **Niesen** informiert,

- dass mit den Fußballvereinen ein erstes, konstruktives Gespräch über die zukünftige Ausgestaltung der Sportlandschaft stattgefunden habe. Für die Vereine, die intensive Kinder- und Jugendarbeit betrieben, werde eine Vernetzung mit der Jugendhilfe angestrebt. Zunächst gelte es jedoch eine Bestandsaufnahme und Zustandsanalyse durchzuführen. Die Gespräche sollen voraussichtlich gegen Ende Juni fortgesetzt werden.

- dass er in Bezug auf Irritationen um die Zukunft des Goethe-Gymnasiums mit der Schulkonferenz gesprochen und zugesichert habe, dass die Stadt alles tue, den Standort zu sichern. Allerdings seien die Auswirkungen des neuen Schulgesetzes noch nicht einschätzbar. Dementsprechend könne eine Garantie zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht gegeben werden.

Herr **Schmitt** informiert darüber, dass wegen des Umzugs der Werner-von-Siemens-Schule ein Mietvertrag zum Februar 2010 abgeschlossen sei, der aber so flexibel gestaltet worden sei, dass bei Bedarf auch ein früherer Umzug möglich sei.

Frau **Hamann** berichtet, dass die Veröffentlichung des Kulturberichts 2007/2008 sich aufgrund erforderlicher redaktioneller Änderungen verzögere. Er werde den Ausschussmitgliedern sofort nach Fertigstellung per E-Mail zugestellt, in gedruckter Fassung werde er in der Aprilsitzung vorgelegt.

zu 3.1 Budgetkontrolle

zu 4 Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)

**zu 4.1 Entgeltordnung des Stadtarchivs
Vorlage: 02251/2008**

Beschluss:

Die Entgeltordnung des Stadtarchivs wird mehrheitlich beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	0

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)

**zu 5.1 Umbenennung "Karl - Kleinschmidt - Straße" in "Aurel - von - Jüchen - Straße"
Vorlage: 02460/2009**

Bemerkungen:

s. Tagesordnungspunkt 1, Beschluss zur Tagesordnung

**zu 5.2 Hort und Schule unter einem Dach
Vorlage: 02481/2009**

Bemerkungen:

Herr **Lederer** beantragt, den Wortlaut der Beschlussvorlage wie folgt zu ändern: Nach dem Wort „Bedarfsplanung“ wird der Text gestrichen und ersetzt durch:
 „... in Zusammenarbeit mit den Trägern zu prüfen, in welchen Fällen eine Verlagerung von Hortplätzen an die Schulen möglich ist. Über die Ergebnisse ist die Stadtvertretung zu unterrichten.“

Herr **Meslien** schlägt für den Antragsteller vor, den Antrag wie folgt zu ändern: Der Beschlussvorschlag wird ergänzt um den Satz:

„Über die Ergebnisse ist der Stadtvertretung zu berichten.“
Aus der Begründung soll der Satz „Private Schulen ... zu vereinbaren.“
herausgenommen werden.

Beschluss:

Der von Herrn **Lederer** eingebrachte Änderungsantrag wird bei
Stimmengleichheit abgelehnt

Dem Änderungsvorschlag von Herrn **Meslien** wird mehrheitlich zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Änderungsantrag **Lederer:**

Ja-Stimmen: 4
Nein-Stimmen: 4
Enthaltung: 0

Der vom Einbringer geänderten Beschlussvorlage stimmt der Ausschuss zu.

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 2

zu 5.3 Neubau statt Sanierung in Lankow
Vorlage: 02478/2009

Beschluss:

Der Ausschuss stimmt der Beschlussvorlage einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

zu 5.4 Spielplatz für die Grundschule Mueßer Berg
Vorlage: 02479/2009

Bemerkungen:

Herr **Meslien** erklärt für den Antragsteller folgende Änderung des
Beschlussvorschlags:

1. Hinter dem Wort „Spielgeräte“ wird „an“ eingefügt
2. Im letzten Teil des Satzes wird „zur Grundschule Mueßer Berg“ ersetzt
durch „an einen geeigneten Standort“,

so dass der Beschlussvorschlag wie folgt lautet:

„Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, zum nächstmöglichen
Zeitpunkt Spielgeräte an der ehemaligen Kästner-Schule an einen
geeigneteren Standort zu verlegen.“

Frau **Voss** bittet im Protokoll festzuhalten, dass vor einer Verlagerung der
Spielgeräte geprüft werde, wie viele Kinder den Spielplatz an der
ehemaligen Kästner-Schule durchschnittlich regelmäßig nutzen, um
diesen nicht die Spielgeräte zu nehmen.

Beschluss:

Der Ausschuss stimmt der vom Antragsteller geänderten Beschlussvorlage einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 1

**zu 5.5 Ehrenamtspass
Vorlage: 02006/2008**

Bemerkungen:

Der Antragsteller ändert die Beschlussvorlage wie folgt:

„Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt zu prüfen, ob die am Tag des Ehrenamtes geehrten Schwerinerinnen und Schweriner als Anerkennung ihrer Leistungen einen für ein Jahr gültigen Ehrenamtspass erhalten können und einen Vorschlag zur konkreten Ausgestaltung vorzulegen.“

Beschluss:

Der geänderten Beschlussvorlage wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

**zu 5.6 Zukunft der Halle am Fernsehturm (HAF)
Vorlage: 01349/2006**

Bemerkungen:

Der Antragsteller zieht die Vorlage zurück.

**zu 5.7 Astrid-Lindgren-Schule mit Hort ausstatten
Vorlage: 02421/2009**

Bemerkungen:

Herr **Meslien** erklärt für den Antragsteller auf Vorschlag des Ausschusses die Änderung der Beschlussvorlage wie folgt:
Den letzte Satz des Beschlussvorschlags („Zu diesem Zweck ... Erfahrungsaustausch ein.“) wird gestrichen und in die Begründung übernommen. Der zweite Satz des Beschlussvorschlags („Dabei ist ... zu prüfen.“) wird ergänzt und lautet neu:

„Dabei ist *alternativ zu den die Hortbetreuung anbietenden Trägern* die an der Schule entstandene Idee der Trägerschaft über eine Elterninitiative zu prüfen.“

Beschluss:

Der Ausschuss stimmt der vom Antragsteller geänderten Beschlussvorlage einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 6 Sonstiges

gez. Claus Jürgen Jähmig

Vorsitzende/r

gez. Norbert Credé

Protokollführer